

Die Larag setzt auf mobile Datenerfassung

Mobile Strichcode-Lesegeräte halten Einzug in der Industrie. Die Ersatzteile, die in den Larag-Betrieben lagern, werden alle mit mobilen Strichcode-Lesegeräten bewirtschaftet.

«Ich könnte mir die Lagerbewirtschaftung ohne Strichcode gar nicht mehr vorstellen», sagt Alex Bakonyi, stellvertretender Lagerchef bei der Larag AG, Wil. Die Nutzfahrzeugwerke sind nicht zu übersehen. Auf 62000 Quadratmetern findet sich alles, was Lastwagen brauchen, vom Prüfzentrum über die Spenglerei bis hin zum Zentrallager und zu den sechs Aussenlagern, die auf die unterschiedlichsten Kunden- und Werkstattbedürfnisse zugeschnitten sind. 40000 Artikel sind dort vorrätig: zur Hauptsache Ersatzteile und Lastwagen-Zubehör. Und diese Artikel sind alle mit Strichcode erfasst.

Fehlerfrei und aktuell

Braucht ein Kunde oder ein Werkstattmitarbeiter Ersatzteile aus dem Lager, so erfasst Bakonyi den Auftragsnummern-Strichcode mit dem mobilen Lesegerät auf dem Auftragsformular. Nachdem er die Artikelnummer-Strichcodes am Lagerort eingelesen und die Daten mittels optischer Übertragung zum Computer gesendet hat, bucht es alle Artikel automatisch aus. Mit den Denso-Lesegeräten von Elcode ist die Lagerverwaltung ständig auf dem neuesten Stand, und die Fehlerquote ist ausgesprochen tief.

Die Larag-Mitarbeiter setzen die Lesegeräte auch bei Bestellungen ein, indem sie die Bestellvorschläge des Computers mit einzelnen, eingescannten Positionen ergänzen. Den grössten Vorteil sieht Lagerleiter Jürg Wismer bei der Inventur: «Die Lesegeräte halbieren den Arbeitsaufwand.» Das manuelle Zählen fällt weg, und es braucht viel weniger Papier. Da die elektronische Übermittlung fälschungssicher ist, werden die Daten auch von den Revisoren akzeptiert.



Alex Bakonyi könnte sich die Lagerbewirtschaftung ohne Strichcode-Lesegeräte gar nicht mehr vorstellen.

Robuste Konstruktion

Mit den handlichen und übersichtlichen Denso-Lesegeräten für Rechts- und Linkshänder erfassen die Larag-Mitarbeiter tausende von Artikeln. Bei den leistungsfähigen Akkus sind Datenverluste kein Thema. Die Geräte sind ausserdem ganz besonders stabil gebaut. Denso, der Autoelektronik-Hersteller der Toyota-Gruppe, ist auf robuste Konstruktionen spezialisiert. «Ein Lesegerät fällt in der Praxis einmal pro Monat zu Boden, was sich in fünf Jahren zu 60 Stürzen summiert, das muss unser Gerät aushalten», ist Jacob Inauen von der Elcode AG, St. Margrethen, überzeugt.

Elcode passt die Geräte-Software auf die individuellen Bedürfnisse der Anwender und deren Betriebssoftware an. Bei den Larag-Betrieben ist es die mehrmarken- und mehrfilialfähige Garagensoft-

ware «Care» von F+L System AG, Altstätten. Dazu Lagerleiter Jürg Wismer: «Ein angenehmes und gut vernetztes System, übersichtlich, breit gefächert und einfach zu bedienen.»

ELCODE AG
Industriestrasse 27
9430 St. Margrethen
Telefon 071 747 58 40
Fax 071 747 58 48

admin@elcode.ch
www.strichcode.ch

Jetzt bleiben Ihrem Aussendienst die administrativen Umwege erspart.



EASYMOBILE

«Windows Mobile» Barcode-Terminal übermittelt die Daten direkt via Mobiltelefon-Netz.

Rufen Sie uns an, wir zeigen Ihnen gerne alle Vorteile.

ELCODE AG Ident- und Datenfunk-Systeme
Industriestrasse 27 CH - 9430 St. Margrethen
Tel. 071 747 58 40 Fax 071 747 58 48
www.strichcode.ch E-Mail: admin@elcode.ch

ELCODE 

Hochverdichtet

Das Kardex Shuttle XP 700 ist ein automatisiertes Hochregallager in modularer Bauweise, das nach dem Prinzip «Ware zur Person» arbeitet. Indem der Kommissionierer auf seine Waren wartet, gewinnt er mehr Zeit, als verloren ginge, wenn er Schritt für Schritt die Waren im Lager zusammensuchen müsste. Ordnung, Sauberkeit und Effizienz sind die tragenden Säulen des XP 700: Auf einer

